

**Mittwoch, 21.10.2009, 17:30 Uhr**

**„Bin Laden geht - die islamistische Revolution kommt“ – Vortragsveranstaltung mit Knut C. Teske**

*Kooperationsveranstaltung der GCJ Z Berlin mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Berlin und Potsdam*

„Auch wenn im Moment Ruhe zu herrschen scheint im Krieg des revolutionären Islam und dem Westen - der Krieg ist da. Auch wenn die Bedeutung Bin Ladens sinkt - sein Fanal für den Aufbruch leuchtet weiterhin. Auch wenn die Sprache Obamas besänftigend wirkt, und der Nahe Osten nachzudenken beginnt - konkrete Erfolge hat der US-Präsident noch nicht erzielt. Die Welt teilt sich weiterhin: in den Teil, der die Aufklärung bejaht und den anderen Teil, der die Aufklärung entweder nicht kennt oder, wenn er sie kennt, fürchtet und hasst“, meint Knut C. Teske.

Geboren 1942 in Lüneburg, seit 1976 Journalist bei der WELT, u.a. Leiter Hamburg-Redaktion, Chefreporter, Leiter Hauptstadt-Redaktion Berlin, Leiter „Reportagen“ und „Aus aller Welt“, dabei als Reporter in sämtlichen Krisengebieten - von Ruanda-Burundi, Zaire (Kongo) bis Afghanistan und immer wieder auch Israel, Palästinensergebiete sowie Balkan und Nordirland -, Leiter der Journalistenschule Axel Springer, TV-Moderator bei MDR und FAB, Vorsitzender der Deutsch-Israelischen Gesellschaft (DIG) Hamburg, Vizepräsident der Deutsch-Israelischen Gesellschaft (DIG), Theodor-Wolff-Preisträger.

**Ort: Centrum Judaicum, Seminarraum**

Oranienburger Str. 28/30, 10117 Berlin  
Fahrverbindung: S-Bhf. Oranienburger Straße / U-Bhf. Oranienburger Tor.

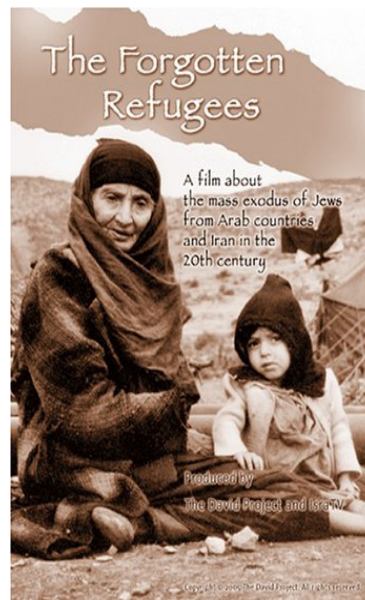
Parkplätze stehen nicht zur Verfügung.

**Bitte planen Sie für die Einlasskontrolle genügend Zeit ein.**

**Sonntag, 25.10.2009, 20:00 Uhr**

**THE FORGOTTEN REFUGEES - Ein Film von Michael Grynszpan mit anschließender Diskussion**

*Kooperationsveranstaltung mit der Jüdischen Volkshochschule*



Vom Davidproject Center for Jewish Leadership und Isra TV produziert, beleuchtet der Film die Geschichte und Kultur der Juden aus dem Nahen Osten und den nordafrikanischen jüdischen Gemeinden sowie deren erzwungenen Exodus in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Der Film verknüpft persönliche Geschichten, mit dramatischem dokumentarischem Filmmaterial der Rettungsaktionen der Juden aus den arabischen Ländern.

„The Forgotten Refugees“ erhielt den Warsaw Jewish Filmfestival Preis 2006 und wurde Sieger als bester Dokumentarfilm des Marbella International Film Festivals 2007.

Im Anschluß an den Film wird Frau Sultan-Dadon (Botschaft Israels) für ein Publikumsgespräch zur Verfügung stehen.

**Ort: Kino „Die Kurbel“**

Giesebrechtstr. 4 | 10629 Berlin  
Reservierungshotline: 030 - 88 91 59 98  
Eintritt: 7 € / erm. 4 €

**Donnerstag, 29.10.2009, 20:00 Uhr**  
**„Antisemitismus und Verfolgung der Bahai in der islamischen Republik Iran“ – Podiumsdiskussion**

*Kooperationsveranstaltung mit der Jüdischen Volkshochschule in Zusammenarbeit mit dem Mideast Freedom Forum Berlin und der Kampagne Stop the Bomb*

Seit Beginn der Islamischen Diktatur im Iran ist die Diskriminierung und Verfolgung religiöser Gruppen, die nicht dem schiitischen Islam in der Auslegung der Machthaber angehören, ein fester Teil des Staatsterrors. Besonders die Bahai-Gemeinde wird massiv verfolgt und ist durch Diskriminierung, Schauprozesse, Friedhofsschändungen und gewalttätige Übergriffe existenziell bedroht. Auch die Situation der Jüdinnen und Juden im Iran ist wesentlich prekärer als oft dargestellt.

**Podiumsteilnehmer:**

Javad Asadian, Schriftsteller und Politikwissenschaftler, Ex-Präsident des exiliranischen PEN  
Isabel Shayani, Journalistin, Redaktion MONITOR

**Gesprächsleitung:**

Jörg Rensmann, Mideast Freedom Forum Berlin

**Ort: Filmbühne am Steinplatz**

Hardenbergstr. 12 | 10623 Berlin  
Eintritt: 5 € / erm. 3 €

**Sonntag, 01. November 2009, 18:00 Uhr  
Einladung zum 13. Rabin-Gedenkkonzert  
mit der israelischen Sängerin Keren Hadar  
zu Gunsten des Hadassah Klinikums Jeru-  
salem**



In diesem Jahr erwarten wir mit großer Vorfreude die israelische Sopranistin Keren Hadar. Sie hat sich mit der Interpretation israelischer Lieder und Weltmusik einen großen Namen gemacht hat.

**Ort: Großer Sendesaal im Haus des Rundfunks**  
Rundfunk Berlin Brandenburg (RBB)  
Masurenallee 8-14, 14057 Berlin

Veranstalter: Konzertdirektion Adler im Auftrag der DIG  
Berlin und Potsdam

**Kartenbestellung** zu gestaffelten Preisen von 20 € bis  
35 € (DIG-Mitglieder und Ermäßigungs-Berechtigte  
zahlen jeweils 5,00 € weniger) unter  
**Fax: 030- 826 35 20 oder per**  
**E-Mail: [karten@musikadler.de](mailto:karten@musikadler.de)**

**Weiterer Hinweis:**

**Israel-Reise vom 25. Mai bis 03. Juni 2010**

Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte  
mit Namen, Tel./ggfs. Fax und Email-Adresse über die  
Geschäftsstelle an Meggie Jahn.

**Aktuelle Terminhinweise** und Berichte unserer Veranstaltungen  
entnehmen Sie bitte unserer Website [www.digberlin.de](http://www.digberlin.de).

**Sind Sie an unseren Veranstaltungen interessiert?**

Falls Sie noch nicht Mitglied sind und unsere Einladungen wün-  
schen, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns oder senden Sie ein  
Fax!

**Anmeldungen zu geschlossenen Veranstaltungen**

Bitte melden Sie sich unter Angabe Ihrer Telefonnummer oder  
E-Mail-Adresse in unserer Geschäftsstelle an, sofern kein anderer  
Hinweis gegeben wurde.

Ihre Anmeldung gilt automatisch als bestätigt, sofern wir Ihnen  
nicht aus Kapazitätsgründen absagen müssen.

Vorsitzender: Jochen Feilcke  
Stellv. Vors.: Meggie Jahn, Steffen Reiche MdB, Maya Zehden

**Geschäftsstelle**

Auguststraße 80 | 10117 Berlin  
Tel. (030)2839 5215 | Fax (030)2839 5116  
[schalom@digberlin.de](mailto:schalom@digberlin.de)  
Dresdner Bank | Konto 0105 7868 00  
BLZ 100 800 00



## Veranstaltungen Oktober 2009



**In diesem Monat feiern wir  
Sukkot und das Erntedankfest**

**Deutsch-Israelische Gesellschaft  
Arbeitsgemeinschaft Berlin und Potsdam  
[www.digberlin.de](http://www.digberlin.de)**